Armin Allmendinger: Unternehmensberatung

Armin Allmendinger über die Aufgaben und Eigenschaften eines Unternehmensberaters.

Unternehmensberater oder auch Business Consultant kommen zum Einsatz, wenn Betriebe, Firmen und Konzerne in ihren Strategien nicht mehr weiterkommen. Armin Allmendinger weiß, was ein erfolgreicher Unternehmensberater mitbringen muss.

Wenn in einer Firma strukturelle Umbrüche anstehen, Strategien geändert oder ausgearbeitet werden müssen oder wirtschaftliche Probleme aufgetreten sind, empfinden die Betriebe häufig Überforderung. Unternehmensberater wie Armin Allmendinger helfen dabei, Licht ins Dunkel zu bringen und liefern den Konzernen die richtigen Antworten.

- Warum brauchen Firmen einen Unternehmensberater?
- Wie arbeitet ein Unternehmensberater?
- Welche Bereiche übernimmt ein Unternehmensberater?
- Wie wird man Unternehmensberater?
- Was muss ein Unternehmensberater mitbringen?

WARUM BRAUCHEN FIRMEN EINEN UNTERNEHMENSBERATER?

Eine Firma zu führen, ist keine leichte Aufgabe. Schon gar nicht, wenn dort große Veränderungen bevorstehen und wichtige Entscheidungen getroffen werden müssen. Will sich ein Betrieb zum Beispiel komplett neu orientieren oder optimieren, müssen neue Geschäftsfelder erschlossen werden - als Geschäftsführer sieht man hier dann oft den Aufgabenwald vor lauter Bäumen nicht mehr. Wie Armin Allmendinger weiß, ist es in solchen Fällen hilfreich, wenn man jemanden hinzuzieht, der einen prüfenden Kennerblick von außen auf das Unternehmen wirft. Diesen Job übernehmen Unternehmensberater, die genau für solche Fälle ausgebildet wurden.

WIE ARBEITET EIN UNTERNEHMENSBERATER?

Laut Armin Allmendinger ist der Ablauf der Aufgaben allerdings meist relativ ähnlich. Zunächst werden die bereits bestehenden Strukturen des Betriebs untersucht. Dabei gilt es, zum einen die Stärken und Tätigkeitsbereiche herauszuarbeiten, aber auch die Schwachstellen, die es noch zu optimieren gilt. Ein Unternehmensberater sammelt diese Informationen und präsentiert sie anschließend dem Management, um Alternativen und Projektziele herauszuarbeiten. Dabei beurteilt der Unternehmensberater auch die Strategien, die das Unternehmen sich bereits überlegt hat und erstellt in Zusammenarbeit mit den Beteiligten ein umfangreiches Konzept. Ebenso gehören häufig Workshops für die Angestellten dazu, die in die strukturellen Umbrüche eingebunden werden sollen.

WELCHE BEREICHE ÜBERNIMMT EIN UNTERNEHMENSBERATER?

Wie Armin Allmendinger erläutert, kann ein Unternehmensberater für jeden Bereich eines Betriebs engagiert werden. Am häufigsten greifen Firmen allerdings in den Bereichen Personalwesen, Marketing, SEO, IT oder Akquisition auf das Business Consulting zurück. Ein Unternehmensberater verfügt daher in der Regel über ein großes Allgemeinwissen und eine Menge Erfahrung, wovon die

Betriebe profitieren können. In der Regel sind Unternehmensberater allerdings auf bestimmte Bereiche spezialisiert, in denen sie eine hohe Kompetenz mitbringen.

WIE WIRD MAN UNTERNEHMENSBERATER?

Armin Allmendinger weiß, dass es verschiedene Wege gibt, um als Unternehmensberater erfolgreich zu werden. In der Regel ist ein Hochschulabschluss Voraussetzung, wobei es mittlerweile auch Hochschulen gibt, die gezielt Studiengänge im Bereich Business Consulting anbieten. Auch praktische Erfahrung und Kontakte sind wichtig, um einen Fuß in den Bereich des Business Consulting zu bekommen.

WAS MUSS EIN UNTERNEHMENSBERATER MITBRINGEN?

Ein Unternehmensberater verbringt daher Zeit an unterschiedlichen Orten und muss eine große Reisebereitschaft besitzen. Wichtig ist darüber hinaus ein großes Maß an Diskretion und Objektivität. Schließlich muss jemand, der wie Armin Allmendinger im Business Consulting tätig ist, Unternehmen in wichtigen Bereichen beraten und dabei alle Chancen und Risiken berücksichtigen. Dazu gehören daher auch eine Unabhängigkeit und Unvoreingenommenheit gegenüber Dritten, wie zum Beispiel Lieferanten, die nicht bevorzugt oder benachteiligt werden dürfen.